

Zu Punkt V

Begründete Feststellung hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

1 Es wird auf die folgenden Dokumente verwiesen:

D1: DE 43 19 727
D2: US-A-5 305 520
D3: US-A-4 867 644

2 Die vorliegende Anmeldung erfüllt nicht die Erfordernisse des Artikels 33(1) PCT, weil der Gegenstand der unabhängigen Ansprüche 1 und 8 im Sinne von Artikel 33(2) PCT nicht neu ist.

2.1 Dokument D1 offenbart (die Verweise in Klammern beziehen sich auf dieses Dokument) einen Rotor für eine Turbomaschine mit allen technischen Merkmalen des Oberbegriffs des Anspruchs 1. Ferner wird offenbart, daß der Rotorgrundkörper (2") (in Fig. 5 und Spalte 4, Z. 51 ff) ringförmig ausgebildet ist und in dem radial innenliegenden Abschnitt mindestens eine nutartige Ausnehmung (10) aufweist, die mit zugfesten Fasern befüllt ist.

Ein Rotor für eine Turbomaschine mit allen technischen Merkmalen des Anspruchs 1 wird ebenfalls durch das Dokument D2 (siehe Fig. 7 und 8 sowie Spalte 6, Z. 3 ff.) offenbart.

Der Gegenstand des Anspruchs 1 ist daher nicht neu (Artikel 33(2) PCT).

2.2 Die gleiche Begründung gilt entsprechend für den unabhängigen Anspruch 8, wobei in diesem Fall allein das Dokument D2 alle für die Herstellung des Rotors relevanten Verfahrensschritte offenbart.

Der Gegenstand des Anspruchs 8 ist daher ebenfalls nicht neu (Artikel 33(2) PCT).

3 Die abhängigen Ansprüche 2-7 und 9-11 enthalten keine Merkmale, die in Kombination mit den Merkmalen irgendeines Anspruchs, auf den sie sich beziehen, die Erfordernisse des PCT in bezug auf Neuheit bzw. erfinderische

Tätigkeit erfüllen. Der Gegenstand der Ansprüche 2-6 und 9-11 wird dabei entweder von D1 oder D2 (gemäß der Angaben im Recherchenbericht) offenbart. Der Gegenstand des Anspruchs 7 wird durch das Dokument D3 offenbart (siehe die entsprechenden im Recherchenbericht angegebenen Textstellen für D3). Die Aufnahme dieser reinen Formgebung der Ausnehmung in einen Rotor gemäß D1 (oder D2) stellt an sich keine erfinderische Tätigkeit dar.

- 4 Die Erfindung ist auf dem Gebiet der Gasturbinen industriell anwendbar (Art. 33(4) PCT)).

Zu Punkt VII

Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung

- 1 Im Widerspruch zu den Erfordernissen der Regel 5.1 a) ii) PCT werden in der Beschreibung weder der in den Dokumenten D1 bzw. D2 offenbarte einschlägige Stand der Technik noch diese Dokumente angegeben.